

Anleitung zur Arbeitsplatzvernichtung

geschrieben von AR Göhring | 1. Oktober 2019

von Günter Ederer, unserem Konferenz-Referenten

„Um überhaupt noch eine Chance zu haben, die Klimakrise zu begrenzen, muss die Regierung deshalb in diesem Herbst sicherstellen, dass....“ heißt es im „Handlungsprogramm der Umweltverbände für effektiven Klimaschutz“. Und dann beginnen acht Seiten eines Elaborats, das sich für die Klimarettungsgläubigen wie die Verheißung eines Klimaparadieses liest, für den Rest der Welt eher wie eine Anleitung zur schnellen Deindustrialisierung Deutschlands.

Currywurst-Zertifikate

geschrieben von AR Göhring | 1. Oktober 2019

von Thilo Schneider

In Frankfurt tritt die „Fridays for Future“-Klasse von 2019, deren Lehrer mit einem hübschen Umweltpreis ausgezeichnet wurde, eine Klassenfahrt an. Mit einem Kreuzfahrtschiff, weil man sich ja sonst nichts gönnt und bevor es verboten wird. Um den Rest sollen sich „die Profis“ kümmern. Ich will an dieser Stelle gar nicht näher darauf eingehen, wie der hässliche Rundfunk und die Schule sich gegenseitig die Klimaneutralität vorrechnen, mir geht es um etwas Anderes.

Die große Klima-Show: Spaltung, Masseninszenierungen und Wirtschaftskrach

geschrieben von AR Göhring | 1. Oktober 2019

von MMnewsTV

Die Frage, ob CO₂ verantwortlich für den Klimawandel ist, spaltet die

Gesellschaft. Kritiker werden dämonisiert. Unterdessen geht es mit den Wirtschaftsstandort Deutschland bergab. Michael Mross im Gespräch mit Michael Limburg vom Europäischen Institut für Klima und Energie.

Liebe Union, danke für euer Pillepalle-Klimapaket!

geschrieben von AR Göhring | 1. Oktober 2019

von Achse-Autor Robert von Loewenstern

Liebe Union, was geht? Läuft bei euch? Schönen Urlaub gehabt? Alles fit im Schritt? Jetzt wieder schwer am Regieren und so? Und wer hat sich eigentlich euer tolles Klimapaket ausgedacht?

Flugscham, Bauscham, Scham-Zettel auf dem Auto – so radikal ist die Klimabewegung

geschrieben von AR Göhring | 1. Oktober 2019

von Tamara Wernli

Umwelt-Aktivisten stellen selbstgefällig und laut gröhrend SUV-Fahrer an den Pranger, sie halten zivilen Ungehorsam für vertretbar, verschandeln fremdes Eigentum und reden uns ein, wir sollten uns fürs Bauen (!) schämen. Mein Neustes über eine Bewegung, die langsam immer radikaler wird.